



Regionale MRE-Netzwerke

Das MRE-Netzwerk Baden-Württemberg zeichnet sich durch eine landesweite Koordination der Netzwerkarbeit durch das Landesgesundheitsamt Baden-Württemberg aus. Um sie weiter ausbauen und pflegen zu können, steht die flächendeckende Umsetzung des MRE-Netzwerks sowie die inhaltliche Vertiefung im Vordergrund.

Gemäß der MedHygVO § 13 Abs. 2 sollen in den Landkreisen regionale Netzwerke etabliert werden, welche durch das Gesundheitsamt vor Ort koordiniert werden. Für die teilnehmenden Landkreise bedeutet die Teilnahme am MRE-Netzwerk die Etablierung von Runden Tischen, um die im Gesundheitswesen beteiligten Einrichtungen zusammenzubringen sowie eine Verbesserung der Schnittstellenproblematik bei der Patientenversorgung. Die Runden Tische können sowohl interdisziplinär als auch zielgruppenspezifisch sein und dienen in erster Linie dem Erfahrungsaustausch und einem besseren Verständnis füreinander. Darüber hinaus bietet die Netzwerkteilnahme den Landkreisen die Möglichkeit Fortbildungen und Beratungen zu MRE, Sanierung, Therapie und Antibiotikaresistenzen durchzuführen, die durch das LGA unterstützt werden.

Kontakt



Koordinierungsstelle
MRE-Netzwerk

Baden-Württemberg-Karte